

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Reudener Straße 70
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Stadtrat führte seine 24. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Montag, dem 14.09.2009, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen, Puschkinstraße 3, Städtisches Kulturhaus, Saal 063, von 18:00 Uhr bis 21:20 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Klaus Hamerla

Mitglied

Petra Wust
Dr. Horst Sendner
Dr. Barbara Anders-Klumpp
Dr. Wolfgang Baronius
Jutta Engler
Klaus-Ari Gatter
Dr. Dr. Egbert Gueinzus
Günter Herder
Dr. Siegfried Horn
Klaus-Dieter Kohlmann
Bernd Kosmehl
André Krillwitz
Uwe Kröber
Brigitte Leuschner
Jürgen Lingner
Utz Lohrengel
Gisela Lorenz
Dr. Lothar Müller
Mike Müller
Detlef Pasbrig
Wolfgang Paul
Matthias Pratsch
Hans-Jürgen Präßler
Dieter Riedel
Armin Schenk
Jens Tetzlaff
Horst Tischer
Christel Vogel
Wolfgang Wießner
Peter Ziehm
Lars-Jörn Zimmer
Dagmar Zoschke
Kerstin Zsikin

Oberbürgermeisterin
Zweiter stellv. Vorsitzender des Stadtrates

abwesend:

Mitglied

Dr. Holger Welsch
Kathrin Hermann
Ina Korntreff
Guido Kosmehl
Dieter Krillwitz
Dietmar Mengel
Prof. Dr. Hans Poerschke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Montag, den 14.09.2009, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Schließung des öffentlichen Teils	
4	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
	Der Vorsitzende des Stadtrates, Herr Hamerla , eröffnet die außerplanmäßige Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 31 Stadtratsmitgliedern und der Oberbürgermeisterin fest.	
zu 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
	Der Vorsitzende, Herr Hamerla , bittet zunächst auf der Tagesordnung um Korrektur der Nummerierung der Tagesordnungspunkte sowie des Datums der Sitzung der Verbandversammlung des ZV TPM, die am 16.09.09 stattfindet. Des Weiteren weist er darauf hin, dass unter dem TOP 6 die mit der Einladung zugesandten Beschlussanträge 263, 264, 265 und 266-2009 behandelt werden. Weitere Änderungen zur Tagesordnung gibt es nicht. <i>Beschluss:</i> Die Tagesordnung wird mit 32 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.	Ja 32 Nein 0 Enth 0
	einstimmig beschlossen	

zu 3	Schließung des öffentlichen Teils	
	Der Stadtratsvorsitzende, Herr Hamerla , schließt um 18.12 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.	
zu 4	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
	<p>Die Oberbürgermeisterin teilt mit, dass in den letzten Tagen etliche Veranstaltungen stattfanden, wie u.a. der Anti-Gewalt-Tag, die 800 Jahr-Feier in Rödgen und der Tag des Denkmals. Sie möchte die Gelegenheit nutzen, allen die dabei mitgewirkt haben, für die Vorbereitung und Durchführung zu danken. Sie möchte auch gleichzeitig auf weitere Termine hinweisen, und zwar den Seniorentag und den Tag der Gesundheit in dieser Woche. Am 16.9. findet am Bahnhof, OT Wolfen, ein Tag der offenen Tür statt. Erwähnt sei auch, dass die Stadt Jeßnitz ihr 750-jähriges Bestehen feiert. Am 19.9. findet der internationale Sparkassenpokal, ausgerichtet vom Bitterfelder Schwimmverein, statt. Ein besonderes Highlight wird die Teilnahme von Herrn Paul Biedermann, Schwimmweltmeister im Freistil, sein.</p> <p>Herr Dr. Baronius geht auf das Thema Verkehrskonferenz Anhalt ein, die in der vorigen Woche in Köthen stattgefunden hat. In einer sehr ausführlich gehaltenen Rede des Verkehrsministers über die zukünftigen Verkehrsprojekte kam die Stadt Bitterfeld-Wolfen nicht vor. Der Vertreter des Landkreises hatte ebenfalls gesprochen und zum Ausdruck gebracht, dass der Minister alle "unsere" Wünsche erfüllt haben soll. Das Einzige wäre, dass die Qualität der Straßenbauausführung etwas besser sein könnte.</p> <p>Es sind in dem Zusammenhang zwei Zahlen genannt worden, zum einen dass der Minister an dem Zuwachs des Verkehrsaufkommens um 70 % bis 2020 festhalte. Zum anderen, dass größtes Exportland für Deutschland mit 11 % Anteil Polen sei. Damit gewinnen die Straßen in Richtung Osten zunehmend an Bedeutung. Es stelle sich die Frage, ob man innerstädtisch schon alle Verkehrsprobleme gelöst habe oder man nicht doch die Verwaltung bitten sollte, ein Verkehrskonzept vorzulegen und Wünsche zu definieren, die dann im Stadtrat behandelt werden sollten, um mit entsprechenden Forderungen gegenüber dem Verkehrsministerium und dem Landkreis aufzutreten. Wie auch einer Pressemitteilung zu entnehmen war, sei die B 6n bis zur A9 finanziert. Danach wird sie zwar von allen gewünscht, doch wenn man davon ausgehe, dass dies eine Entlastung bedeuten soll, ist er der Meinung, dass dieses Vorhaben sehr lange dauern würde. Man beginne zunächst damit, einen entsprechenden Korridor zu definieren, der dann durch die Dübener Heide führen würde, wogegen aller Voraussicht nach die Naturschutzbehörde klagen werde.</p> <p>Des Weiteren informiert er darüber, dass die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss der IPG für das vergangene Jahr genehmigt und die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat entlastet hat.</p> <p>Frau Wust antwortet, dass sie davon ausgehe, dass es im Sinne der Stadträte sei, wenn der Bau- und Vergabeausschuss sich mit dem Thema beschäftige und dann dem Stadtrat seine Empfehlungen vorlegt.</p> <p>Abschließend zum TOP informiert Herr Hamerla, dass die nächste reguläre Stadtratssitzung am 14.10.09 stattfindet; Redaktionsschluss ist der 24.09.09.</p>	

--	--	--

gez.
Klaus Hamerla
Vorsitzender des Stadtrates

gez.
Ilona Bütow
Protokollantin